

Zeitschrift: Mariastein
Herausgeber: Benediktiner von Mariastein
Band: 99 (2022)
Heft: 2

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhaltsverzeichnis

«Mariastein» Nr. 2
März/April 2022

Darstellungen des Klosterplatzes (2)

Seite 3

Theologie/Spiritualität

Die heilige Gertrud als Mystikerin

Seite 4

Die heilige Gertrud und Mariastein

Seite 6

Die Gertrudiskapelle im Kloster Mariastein

Seite 8

Gertrud von Helfta lesen

Seite 10

Gedenkjahr 2021  «Aufbruch ins Weite»

Mariasteiner Dialoge, Begegnungen
und Feier

Seite 12

Gedenkwallfahrt Willkommen daheim

Seite 13

Mariastein 2025

Überleben ist zu wenig

Seite 15

Wallfahrt

smarTrail

Seite 17

Kultur

Kirchenmusik in Mariastein

Seite 18

Persönlich

Theres Brunner nimmt Abschied
vom Kloster Mariastein

Seite 19

Informationen

Seite 22

Buchbesprechungen

Seite 27

Impressum

Seite 39

Zu dieser Ausgabe

Liebe Leserin, lieber Leser

Die letzte Ausgabe unserer Zeitschrift war dem Klosterpatron, dem hl. Vinzenz, gewidmet. Das vorliegende Heft würdigt nun die Patronin des Klosters Mariastein, die Mystikerin Gertrud von Helfta (1256–1302). Sie ist für Mariastein eine wichtige Heilige, und die Redaktion freut sich, Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, die mannigfachen Bezüge zwischen Gertrud der Grossen und dem Kloster näherbringen zu können.

Wegen Corona konnten mehrere wichtige Anlässe nicht stattfinden, worüber wir gerne berichtet hätten. Sie sind alle nicht gestrichen, sondern aufgeschoben! Die Zeitumstände erfordern, dass wir uns anpassen, verändern, auf das Wesentliche konzentrieren, lernen zu warten. Wir müssen zugleich aber auch unsere Kräfte sammeln für die Zeit, in der wir wieder all das verwirklichen können, was wir uns schon lange wünschen.

Eine anregende Lektüre wünscht Ihnen
das Redaktionsteam.